

Ressort: Finanzen

Flüchtlingskrise: Deutsche-Bank-Chef warnt vor Grenzschießungen

Berlin, 20.01.2016, 16:14 Uhr

GDN - Der Ko-Vorsitzende der Deutschen Bank, Jürgen Fitschen, hat in der anhaltenden Flüchtlingskrise vor Forderungen nach verschärften Grenzkontrollen gewarnt. "Das wäre ein schleichender Prozess in Richtung geschlossener Grenzen, die der deutschen Wirtschaft noch teuer zu stehen kommen können", sagte Fitschen der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

Erst wenn an den Grenzen wieder kontrolliert werde, "werden wir merken, was wir an der Freiheit hatten", sagte Fitschen. Das Jahr 2016 werde zum Schicksalsjahr für Europa, ergänzte der Deutsche-Bank-Manager. "Ich hätte nie gedacht, dass wir uns darüber mal unterhalten müssen, ob dieses Europa noch zusammenhält."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-66434/fluechtlingskrise-deutsche-bank-chef-warnt-vor-grenzschiessungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com